

Arbeitsblatt Beistrichsetzung

1. Lies zuerst den Textauszug.

Die Versammlung der Nägel

Von Christian Morgenstern

„Wir müssen auf jeden Fall eine neue Versammlung einberufen“ sagte der lange Drahtstift zu dem kleinen Blaustift.

„Das wäre allerdings höchst notwendig!“ erwiderte dieser. „Aber wie eine Proklamation verfassen da keiner von uns schreiben kann?“

„Als ob wir nicht eine Feder bitten könnten du Hasenhirn!“

„Die du mit deinem krummen Rückgrat dich trefflich eignen würdest aufzusuchen. Einem einzigen Bückling wie du einer bist dürfte ihr Herz nicht widerstehen können.“

Der Drahtstift suchte sich mit einem Fluche aufzurichten aber umsonst er war wirklich Invalide.

„Streitet euch doch nicht!“ rief da plötzlich eine feine Stimme dazwischen. „Ich will euch ja gern helfen. Ich bin zwar nur eine Zeichenfeder aber ich werde mir schon Mühe geben!“

Dabei sah sie den kleinen Blaustift sehr munter an.

Der war gleich Feuer und Flamme und nachdem der Lange durch ein paar zärtliche Blicke wieder besänftigt war begann man sich eifrig dem gedachten Plane hinzugeben und kam schließlich überein die Proklamation auf ein kleines Zigarettenmundstück das nebenbei in einer Aschenschale lag zu schreiben und sie der Zimmerspinne zur Beförderung anzuvertrauen.

[...]

<https://www.projekt-gutenberg.org/morgenst/erzaehlg/naegel.html> (abgerufen am 15.01.2026)

- Setze** die fehlenden Beistriche.
- Finde von mindestens drei gesetzten Beistrichen die Regel dazu.
- Lies** den Text mit Beistrichen erneut. **Notiere** anschließend für dich, was sich durch die Beistrichsetzung verändert.

Lösung:

„Wir müssen auf jeden Fall eine neue Versammlung einberufen“, sagte der lange Drahtstift zu dem kleinen Blaustift.

„Das wäre allerdings höchst notwendig!“, erwiderte dieser. „Aber wie **eine** Proklamation verfassen, **da** keiner von uns schreiben kann?“



© Österreichischer Bundesverlag Schulbuch GmbH & Co. KG, Wien 2019. | www.oebv.at | Literaturräume | ISBN: 978-3-209-10899-9 Alle Rechte vorbehalten. Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten. Für Veränderungen durch Dritte übernimmt der Verlag keine Verantwortung.

„Als ob wir nicht eine Feder bitten könnten, **du** Hasenhirn!“

„Die, **du mit deinem krummen Rückgrat**, dich trefflich eignen würdest, aufzusuchen. **Einem einzigen Bückling wie du einer bist**, dürfte ihr Herz nicht widerstehen können.“

Der Drahtstift suchte sich mit einem Fluche aufzurichten, aber umsonst, er war wirklich Invalide.

„Streitet euch doch nicht!“, rief da plötzlich eine feine Stimme dazwischen. „Ich will euch ja gern helfen. Ich bin zwar nur eine Zeichenfeder, aber ich werde mir schon Mühe geben!“ Dabei sah sie den kleinen Blaustift sehr munter an.

Der war gleich Feuer und Flamme, und nachdem der Lange durch ein paar zärtliche Blicke wieder besänftigt war, begann man sich eifrig dem gedachten Plane hinzugeben und kam schließlich überein, die Proklamation auf ein kleines Zigarettenmundstück, das nebenbei in einer Aschenschale lag, zu schreiben und sie der Zimmerspinne zur Beförderung anzuvertrauen.

Erklärung der Beistrichregeln (mit Beispielen aus dem Text)

1. Beistrich bei direkter Rede

Nach der wörtlichen Rede steht ein Beistrich, **wenn danach ein Begleitsatz folgt**:

„Wir müssen ... einberufen“, sagte der lange Drahtstift ...

2. Beistrich vor „aber“, „doch“, „und“ (bei selbstständigen Sätzen)

Werden **zwei Hauptsätze** verbunden, steht ein Beistrich:

Der Drahtstift suchte sich aufzurichten, **aber** umsonst, er war wirklich Invalide.

Der war gleich Feuer und Flamme, **und** nachdem der Lange ... war, begann man ...

3. Beistriche bei Nebensätzen

Nebensätze werden **immer durch Beistriche abgetrennt**:

... wie **du einer bist**, dürfte ihr Herz ...

... nachdem der Lange ... besänftigt war, begann man ...

4. Einschübe und Erläuterungen

Zusätzliche Informationen werden durch Beistriche eingeschlossen:

Die, **du mit deinem krummen Rückgrat**, dich trefflich eignen würdest ...

... ein kleines Zigarettenmundstück, **das nebenbei in einer Aschenschale lag**, ...

5. Anreden

Direkte Anreden werden mit Beistrichen abgetrennt:

... bitten könnten, **du Hasenhirn!**

6. Infinitivgruppen mit „zu“

Erweiterte Infinitivgruppen werden meist durch Beistriche abgetrennt:

... kam schließlich überein, **die Proklamation ... zu schreiben** ...



2. **Setze** in dem folgenden, komplexen Satz die fehlenden Beistriche:

Die Freizeitpädagogin, eine unerfahrene Betreuerin, wollte, dass die Schülerinnen und Schüler, obwohl es draußen kalt war, ihre Jacken und Schuhe anzogen und hinausgingen, um eine Schneeballschlacht zu machen, da es am Vortag geschneit hatte.

Lösung:

Erklärung der Beistrichsetzung

1. **Apposition (Beisatz)**

→ wird durch Beistriche eingeschlossen:

„Die Freizeitpädagogin, **eine unerfahrene Betreuerin**, wollte ...“

2. **Nebensatz mit „dass“**

→ Beistrich vor Nebensätzen:

„... wollte, **dass die Schülerinnen und Schüler ...**“

3. **Eingeschobener Nebensatz („obwohl“)**

→ ebenfalls durch Beistriche abgetrennt:

„..., **obwohl es draußen kalt war**, ...“

4. **Infinitivgruppe mit „um ... zu“**

→ wird durch einen Beistrich eingeleitet:

„..., **um eine Schneeballschlacht zu machen**, ...“

5. **Nebensatz mit „da“ (Begründung)**

→ Beistrich vor kausalem Nebensatz:

„..., **da es am Vortag geschneit hatte**.“

a) Schreibe nun selbst einen **komplexen Satz** anhand des vorgegebenen Satzes in Aufgabe 2 mit:

- mindestens **4 Beistrichen**
- **2 Nebensätzen**
- **1 Infinitivgruppe**
- **1 Apposition**

3. Setze Beistriche **nur dort**, wo sie stilistisch und grammatisch korrekt sind.

- a) In der Cafeteria sitzend dachte sie über den Roman nach von dem empfohlenen Professor tief beeindruckt.
- b) Die Lehrerin teilte mit dass alle die gestern gefehlt hatten die Schularbeit nachholen müssten.
- c) Meine Schwester die gestern noch gesund war fühlte sich heute elend.



viel | seitig 6

- d) Wir wollten nach der Schule noch gemeinsam ins Lernzentrum gehen um für die Stundenwiederholung die morgen stattfindet zu lernen.
- e) Sie versprach der Mutter die Aufgabe sorgfältig auszuführen und danach noch gegebenenfalls zu überarbeiten.
- f) Die Frau die neben mir saß und die ich nicht kannte half mir sofort.

Lösungen:

- a) **In der Cafeteria sitzend dachte sie über den Roman nach, von dem empfohlenen Professor tief beeindruckt.**

Begründung:

- **Kein Beistrich** nach *sitzend* → kurze Partizipialgruppe am Satzanfang (stilistisch korrekt ohne Beistrich)
- **Beistrich vor „von dem ...“** → nachgestellte Partizipialgruppe mit Satzwert

☞ **Stolperfalle:** Hier ist der erste Beistrich **optional**, der zweite **notwendig**.

- b) **Die Lehrerin teilte mit, dass alle, die gestern gefehlt hatten, die Schularbeit nachholen müssten.**

Begründung:

- Beistrich vor dem **dass-Satz**
- Relativsatz „**die gestern gefehlt hatten**“ wird eingeschoben und beidseitig abgetrennt

- c) **Meine Schwester, die gestern noch gesund war, fühlte sich heute elend.**

Begründung:

- Relativsatz → **immer Beistriche**
- Es handelt sich um einen **nicht einschränkenden** Zusatz

- d) **Wir wollten nach der Schule noch gemeinsam ins Lernzentrum gehen, um für die Stundenwiederholung, die morgen stattfindet, zu lernen.**

Begründung:

- Beistrich vor der **Infinitivgruppe mit „um ... zu“**
- Relativsatz „**die morgen stattfindet**“ wird eingeschoben

☞ **Stolperfalle:** Zwei verschiedene Beistrichregeln in einem Satz.

- e) **Sie versprach der Mutter, die Aufgabe sorgfältig auszuführen und danach noch gegebenenfalls zu überarbeiten.**

Begründung:

- Erweiterte **Infinitivgruppe**, die vom Verb *versprach* abhängt → Beistrich **empfohlen**

☞ **Stolperfalle:** Kein Beistrich zwischen *auszuführen* und *überarbeiten* (verbunden mit **und**)



f) Die Frau, die neben mir saß und die ich nicht kannte, half mir sofort.

Begründung:

- Zwei Relativsätze, verbunden mit **und**
 - Beide gehören zur Apposition → **gemeinsam eingeschlossen**
-

